

Wehrwolf

Wehrwolf

1. Interp. Schmidt (Hannover), Gok, Dr. Freiherr von Freytagh-Loringhoven u. Gen.: Bd. 440, Nr. 1684. — Betr. Auflösung des Landesverbandes Niedersachsen des Bundes Wehrwolf auf Grund eines Hamburger Senatsbeschlusses vom 20. Dezember 1929 wegen Verstoßes gegen das Gesetz zur Durchführung der Art. 177 und 178 des Friedensvertrages durch angebliche Feldübungen — im Gegensatz zu der Behandlung des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold trotz der vom Reichsbanner abgehaltenen Gefechtsübungen des Hamburger Reichsbanners (Hamburger Nachrichten vom 16.1.1930) usw.

2. Entschl. D. Strathmann, Dr. Oberföhring, Berndt u. Gen. (zur II. B. Rhs. 1930, Min. d. Inn., F. A. Kap. 1 Tit. 1): Bd. 442, Nr. 2154 unter 3. — Gegenstand wie zu 1

Zu 1 und 2:

Bd. 428, 176. Sitz. S. 5456D Bd. 428, 177. Sitz. S. 5489D Bd. 428, 178. Sitz. S. 5545D , Bd. 428, 178. Sitz. S. 5559C Bd. 428, 182. Sitz. S. 5746B , Bd. 428, 182. Sitz. S. 5752A . — Interp. Bd. 440, Nr. 1684 erledigt beim Haushalt 1930 (Min. d. Inn.). — Entschl. Bd. 442, Nr. 2154 unter 3 abgelehnt